

Jubiläumsprogramm

$$\zeta(x) = \sum_{n=1}^{\infty} \frac{1}{n^x}$$
$$\zeta(2) = \frac{\pi^2}{6}$$



März bis September 2007

zum 300. Geburtstag
des Mathematikers
Leonhard Euler

The Leonhard Euler Tercentenary Basel 2007

Information:

www.euler-2007.ch/en/index.htm

The Leonhard Euler Tercentenary and
the activities commemorating the birthday
of the great Swiss mathematician
and scientist Leonhard Euler (1707–1783)

Impressum

Redaktion: Christine Valentin,
»Kommunikation mit Kultur«, Basel

Gestaltung: Elena Pini, Basel

Druck: Typo AG, Basel

Herausgeber:

Programmkomitee Euler 2007,

www.euler-2007.ch, Basel

Portrait: Emanuel Handmann,

Bildnis des Mathematikers

Leonhard Euler, 1753

Pastell auf Papier,

Kunstmuseum Basel



Begegnungen mit einem Universalgenie

Am 15. April 2007 jährt sich zum dreihundertsten Mal der Geburtstag des grossen Basler Gelehrten Leonhard Euler (1707-1783): ein guter Anlass, sein Leben und sein Werk im historischen wie im heutigen Kontext zu bedenken.

Die Breite seiner Interessen, die weit über die Mathematik hinaus reichen, die Tiefe seiner Erkenntnisse, die aus der modernen Mathematik und ihren Anwendungen nicht wegzudenken sind, und seine enorme Schaffenskraft

Hanspeter Kraft, Präsident des Programm-Komitees «Euler 2007»

erstaunen uns auch heute noch. Leonhard Euler gehört zweifellos zu den grössten Wissenschaftlern aller Zeiten.

Wir laden Sie herzlich ein, während des Jubiläumsjahres das Basler Universalgenie und seine Bedeutung für die heutige Zeit neu zu entdecken. Nutzen Sie die vielfältigen Gelegenheiten, der Mathematik, den exakten Naturwissenschaften und ihrer Geschichte zu begegnen, die Ihnen das Euler-Jahr 2007 bietet!



A handwritten signature in black ink that reads "Hanspeter Kraft".

Leonhard Euler und die Wonnen der Wissenschaft

Basel gratuliert seinem
grossen Mathematiker zum
300. Geburtstag

17. März bis 9. Juni 2007

Montag bis Samstag

Universitätsbibliothek Basel
Schönbeinstr. 18-20

Öffentliche Führungen:

Do 22. März 07, 18.00 Uhr

Mi 11. April 07, 15.00 Uhr

Fr 27. April 07, 17.00 Uhr

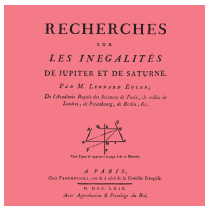
Mo 7. Mai 07, 18.00 Uhr

Di 22. Mai 07, 15.00 Uhr

Mi 30. Mai 07, 18.00 Uhr

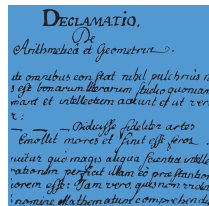


Euler 2007



$$\zeta(x) = \sum_{n=1}^{\infty} \frac{1}{n^x}$$

$$\zeta(2) = \frac{\pi^2}{6}$$



Die Ausstellung zeigt, wie Leonhard Euler ein Ziel erreicht hat, das er bereits als 14-jähriger Knabe in Basel formulierte: «die Wonnen der Wissenschaften zu kosten». Das immense Werk des Universalgenies wird anhand der wichtigsten Stationen seines Lebens in Basel, St. Petersburg und Berlin präsentiert. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf Eulers Basler Wurzeln und den ersten wissenschaftlichen Aktivitäten in seiner Jugend.

Stellvertretend für unzählige von Euler behandelte Probleme wird anhand von Originaldokumenten die Bestimmung der Summe der reziproken Quadratzahlen vorgestellt. Dieses so genannte «Basler Problem» hat Euler in enger Zusammenarbeit mit seinen Kollegen und Freunden aus dem Basler Mathematiker-Kreis der Bernoulli gelöst.



Sonderbriefmarke

zum Euler-Jahr 2007:
auf der Post oder unter
www.post.ch/philashop

Seit Anfang März verkauft die Post eine Sonderbriefmarke (Fr. 1.30) mit dem Portrait von Leonhard Euler, entworfen von Angelo Boog. Es ist das sechste Wertzeichen mit seinem Konterfei.

Die Vorgänger erschienen 1950, 1957 und 1983 in der Sowjetunion, der DDR sowie in der Schweiz.



Mathematik erleben

Die Ausstellung
zum «Begreifen»

2. Juni bis 23. September 2007
Dienstag bis Sonntag, 10-17 Uhr
Naturhistorisches Museum Basel
Augustinergasse 2
www.nmb.bs.ch

Anmeldung für Schulklassen:
Telefon 061 266 55 00
Andere Gruppen: info@euler2007.ch



Die Gastausstellung «Mathematik erleben» zeigt ein breites Spektrum von mathematischen Themen und Naturphänomenen. Das Publikum entdeckt die Mathematik interaktiv und spielerisch. So werden Phänomene wie der Aufbau von Telekommunikationsnetzen, Gleichungen der Finanzmärkte oder die Anordnung von Sonnenblumenkernen begreifbar gemacht. Sachkundige Animatoren begleiten das Publikum beim

«Begreifen» der mathematischen Welt; ein Dokumentarfilm der ETH Lausanne schlägt die Brücke zu Leonhard Euler heute.

Die Ausstellung wurde von der European Mathematical Society, der UNESCO, dem Centre Sciences Orléans sowie weiteren Organisationen für das Jahr 2000 (Internationales Jahr der Mathematik) konzipiert. Weitere Informationen: www.mathex.org.

Öffentlicher Festakt

Freitag, 20. April 2007,
16.30 Uhr
Martinskirche, Basel

Kurzansprachen

Vertreter/innen der Universität Basel,
von Behörden und Akademien

Festrede: «Wie wäre es, Euler zu sein?»

Prof. Dr. Hanspeter Kraft, Vorsteher des
Mathematischen Instituts der Universität Basel

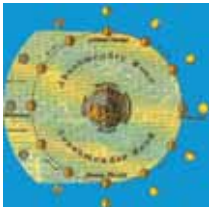
Uraufführung

Bettina Skrzypczak: «Anomalia Lunae media»
für Sopran, Bariton und 15 Instrumente
Collegium Novum Zürich

Apéro

offeriert vom Regierungsrat Basel-Stadt
Keller des Blauen Hauses





Am 17. April 1707 wurde Leonhard Euler in der Martinskirche getauft. 300 Jahre später findet am gleichen Ort der offizielle Festakt statt, zu dem die Basler Bevölkerung herzlich eingeladen ist.

Ein Höhepunkt des Festaktes ist die Uraufführung einer Komposition von Bettina Skrzypczak durch das Ensemble Collegium Novum Zürich. Es handelt sich um ein Stück für zwei Singstimmen und Kammerorchester,

das Texte aus Eulers Theorie der Mondbewegung von 1772 und seinem Versuch einer neuen Musiktheorie von 1739 verarbeitet. Die renommierte polnisch-schweizerische Komponistin Bettina Skrzypczak ist Kulturpreisträgerin der Gemeinde Riehen.

Im Anschluss an den Festakt lädt die Regierung des Kantons Basel-Stadt zu einem Apéro im Keller des Blauen Hauses ein.

Mathematisch-phantastische Leckerbissen

Das Stadtkino Basel zeigt im Mai 2007 Spielfilme zum Thema «Wissenschaft – Forschung – Genialität». Nebst Highlights wie «Solaris» (1972) oder «Good Will Hunting» (1997) bietet das Programm folgende Leckerbissen:

Conceiving Ada (1997)

Als Erfinderin des ersten Computerprogramms sagte Ada Byron King die digitale Revolution voraus. Ein komplexer «historischer» Film über eine emanzipierte, mathematisch begnadete Frau.

Pi (1998)

Ein genialer Eigenbrötler auf der Suche nach mathematischen Mustern in der Natur und an der Wallstreet. Schlüssel zu allem ist eine geheimnisvolle Zahl, die auch Aktienhändler brennend interessiert.

Moebius (1996)

Ein Wissenschaftler soll das rätselhafte Verschwinden einer U-Bahn klären, die als Geisterzug durch Buenos Aires irrlichtert.

www.stadtkinobasel.ch

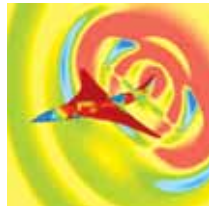
Dokumentarfilme

Das Programmkomitee «Euler 2007» und die Stiftung Science et Cité präsentieren im Stadtkino Basel eine Auswahl von «mathematischen» Dokumentarfilmen

*Di, 8./15./22./29. Mai 2007, jeweils 20.30 Uhr
Detailprogramm: www.euler-2007.ch/filme.htm*



Euler 2007



Euler – ein Blick in die Zukunft

Ein wichtiger Teil von Eulers Schaffen befasst sich mit der Hydrodynamik. Seine grundlegenden Gleichungen zur Bewegung von Flüssigkeiten und Gasen, die er 1757 publizierte, sind immer noch Gegenstand intensiver Forschung. Der Film «Euler – ein Blick in die Zukunft» zeigt an Forschungsprojekten der EPFL Lausanne den Einsatz der Eulerschen Gleichungen bei der Berechnung von Druckwellen im

Überschallbereich oder der Luftströmung im Windschatten des Segel-schiffes Alinghi. Auch die medizinische Forschung stützt sich auf Euler. Forscher der EPFL arbeiten daran, die Blutbewegung im Körper numerisch exakt zu simulieren. Ihr Ziel: Sie wollen das Verhalten des Kreislaufes bei Operationen im Voraus berechnen – und so Leben retten.

Ausstellungen: Universitätsbibliothek und Naturhistorisches Museum Basel

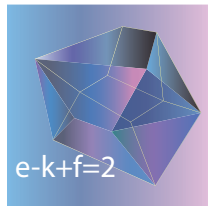
Eine Nacht für Matheschwärmer und Zahlenmuffel



So lange hat eine
Vernissage
selten gedauert

Zur Eröffnung der Ausstellung
«Mathematik erleben» präsentiert das
Euler-Programmkomitee zusammen
mit der Stiftung Science et Cité eine
«Lange Nacht der Mathematik». Sie
beginnt nachmittags um 16 Uhr und
endet um Mitternacht, wenn der
Vollmond hoch am Himmel steht.
Von der Alten Universität am Rhein-
sprung über das Mathematische
Institut hinauf bis zum Naturhisto-
rischen Museum werden für





Jung und Alt unterhaltsame Einblicke in die Welt der Zahlen geboten. Nebst dem Gratisbesuch der Ausstellung können mathematische Kostverächter genauso wie intellektuelle Gourmets ein bunt gemischtes Programm geniessen. Vom Mathemagier über spannende Kurzvorträge bis zum Kopfrechnen-Wettbewerb, von der Mathe-Band über das Kabarett des singenden Professors reicht das Angebot. Und damit nicht nur der

Kopf auf seine Kosten kommt, ist auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Lange Nacht der Mathematik am Rheinsprung

*Freitag, 1. Juni 2007, 16-24 Uhr
Alte Universität,
Mathematisches Institut,
Naturhistorisches Museum Basel*

Agenda «Euler-2007»

März

- 17. März bis 9. Juni
Ausstellung «Leonhard Euler und die
Wonnen der Wissenschaft» in der
Universitätsbibliothek Basel
- Donnerstag, 22. März, 18.00 Uhr
Führung Universitätsbibliothek

April




- Dienstag, 3. April, 18.15 - 19.30 Uhr
Ringvorlesung, Universität Basel
- Dienstag, 10. April, 18.15 - 19.30 Uhr
Ringvorlesung, Universität Basel
- Mittwoch, 11. April, 15.00 Uhr
Führung Universitätsbibliothek
- 15. April 2007**
300. Geburtstag Leonhard Eulers
- Sonntag, 15. April, 14.00 Uhr
«Leonhard Euler – ein historischer
Stadtrundgang». Anmeldung:
Basel Tourismus 061 268 68 68
- Dienstag, 17. April, 18.15 - 19.30 Uhr
Ringvorlesung, Universität
- Freitag, 20. April, 16.30 Uhr
Festakt in der Basler Martinskirche

- Dienstag, 24. April, 18.15 - 19.30 Uhr
Ringvorlesung, Universität
- Freitag, 27. April, 17.00 Uhr
Führung Universitätsbibliothek

Mai

- Das Stadtkino Basel zeigt im Mai
Spielfilme zum Thema «Wissenschaft –
Forschung – Genialität»
- Dienstag, 8. Mai, 18.15 - 19.30 Uhr
Ringvorlesung, Universität
- Dienstag, 8. Mai, 20.30 Uhr
Stadtkino: Dokumentarfilmreihe
- Dienstag, 15. Mai, 18.15 - 19.30 Uhr
Ringvorlesung, Universität
- Dienstag, 15. Mai, 20.30 Uhr
Stadtkino: Dokumentarfilmreihe
- Dienstag, 22. Mai, 15.00 Uhr
Führung Universitätsbibliothek
- Dienstag, 22. Mai, 18.15 - 19.30 Uhr
Ringvorlesung, Universität
- Dienstag, 22. Mai, 20.30 Uhr
Stadtkino: Dokumentarfilmreihe
- Dienstag, 29. Mai, 18.15 - 19.30 Uhr
Ringvorlesung, Universität

Juni

-  Dienstag, 29. Mai, 20.30 Uhr
Stadtkino: Dokumentarfilmreihe
-  Mittwoch, 30. Mai, 18.00 Uhr
Führung Universitätsbibliothek
-  31. Mai und 1. Juni
Internationales Euler-Symposium
Alte Universität, Rheinsprung 9

-  1. Juni, 16.00 - 24.00 Uhr
Lange Nacht der Mathematik am
Rheinsprung, Vernissage der Aus-
stellung «Mathematik erleben»,
Naturhistorisches Museum Basel
-  2. Juni bis 23. September
Ausstellung «Mathematik erleben»
im Naturhistorischen Museum
-  Montag, 4. Juni. Start Tram-Wett-
bewerb Euler-Probleme
-  Dienstag, 5. Juni, 18.15 - 19.30 Uhr
Ringvorlesung, Universität
-  Dienstag, 12. Juni, 18.15 - 19.30 Uhr
Ringvorlesung, Universität
-  Dienstag, 19. Juni, 18.15 - 19.30 Uhr
Ringvorlesung, Universität

August / September

-  Dienstag, 26. Juni, 18.15 - 19.30 Uhr
Ringvorlesung, Universität
-  30. Juni, Anmeldeschluss
Studienwoche Mathematik,
Schweizer Jugend forscht
-  Montag, 13. August
Zweite Staffel des Wettbewerbs
Euler-Probleme im Tram
-  September: Kabinett-Ausstellung
im Spielzeugmuseum Riehen
-  9. - 15. September
Studienwoche Mathematik,
Schweizer Jugend forscht
-  13. und 14. September
SCNAT-Jahreskongress 2007
-  Donnerstag, 13. September, 20.15 Uhr
Konzert in der Peterskirche Basel
-  20. September, 20.15 Uhr
Vortrag: «Leonhard Euler. Ein Mann,
mit dem man rechnen kann»
Prof. H. Kraft, Bürgersaal Riehen
-  22. und 23. September,
11.00 - 17.00 Uhr. Spielwochenende
im Spielzeugmuseum Riehen

Mit Euler quer durch die Stadt

Die Leistung der grossen Basler Mathematiker – insbesondere der Bernoulli-Dynastie und von Leonhard Euler – war einer der wichtigsten Beiträge Basels zur europäischen Kultur des 17. und 18. Jahrhunderts. Die Faszination dieser Wissenschaftler ist bis heute lebendig geblieben.

Tram-Wettbewerb:

Wer Lust hat, kann in den Sommermonaten beim Tramfahren testen, wie es mit der eigenen Neugier und dem

kreativen Denken steht. Dann hängen in den Trams und Bussen der Basler Verkehrsbetriebe BVB Plakatdispenser mit Euler-Problemen. Zur Lösung der sieben Aufgaben braucht es keine Fachkenntnisse, nur Neugier und ein wenig gedankliche Anstrengung. Für die beste Lösung jeder Wochenaufgabe und für die höchsten Punktzahlen im gesamten Wettbewerb werden Büchergutscheine vergeben. Die Gewinner werden am Spielwochenende 22./23. September 2007 im Spielzeugmuseum prämiert.

Die Fragen hängen zu folgenden Zeiten in den Fahrzeugen der BVB:

4. Juni bis 1. Juli 2007

13. August bis 2. September 2007



Euler 2007

Die Aufgaben werden
auch auf dem Internet publiziert.
www.euler-2007.ch

Zu Fuss zu den Mathematikgenies

Wer das Leben und Umfeld von
Leonhard Euler und der
Mathematiker-Familie Bernoulli an
den Originalschauplätzen zu Fuss
entdecken möchte, der kommt mit
auf die Stadtführung von Basel
Tourismus. In rund einer Stunde
erfährt man bei «Leonhard Euler –
ein historischer Stadtrundgang» vor
Ort Details und wissenswerte Anek-
doten über das Leben der grossen
Basler Wissenschaftler und die Stadt
Basel in jener Zeit.



Öffentliche Führungen

*Sonntag, 15. April 2007, 14.00 Uhr
Treffpunkt: Münsterportal*

*Anmeldungen nimmt Basel Tourismus unter
Telefon 061 268 68 68 entgegen.*

*Die historische Gruppenführung kann
auf eigene Rechnung für beliebige Termine
gebucht werden.*

*Informationen:
www.baseltourismus.ch
(Führungen, Gruppenangebote)*

Sudoku, mathematische Knobeleyen & Co.

Seine Kindheit verbrachte Leonhard Euler als Sohn eines reformierten Pfarrers im Pfarrhaus an der Kirchstrasse von Riehen. Eine Gedenktafel erinnert dort an den «grossen Gelehrten und gütigen Menschen».

Leonhard Euler im Kabinettli

Gleich gegenüber der Kirche zeigt das Spielzeugmuseum in Riehen den ganzen Monat September 2007 eine Kabinetts-Ausstellung zu Euler.

Vortrag

«Leonhard Euler. Ein Mann, mit dem man rechnen kann»

Vortrag von Professor Hanspeter Kraft,
Vorsteher des Mathematischen Instituts
der Universität Basel

Donnerstag, 20. September, 20.15 Uhr
Bürgersaal Riehen



Euler 2007



Kreativfestival für die ganze Familie

Am Wochenende vom 22. und 23. September 2007 endet das Basler Euler-Jahr mit dem attraktiven Spielwochenende in Riehen.

Im Hof des Spielzeugmuseums Riehen können Kinder und Erwachsene von 11 – 17 Uhr testen, wie erfolgreich sie bei mathematischen und anderen Spielen sind, und so ihre Kreativität

und ihre Kombinationsgabe entwickeln. Selbstverständlich sind im Museum auch Spiele aus früherer Zeit zu besichtigen.

Ein Spass für die ganze Familie.

Spielzeugmuseum Riehen

Baselstrasse 34, Riehen

Telefon 061 641 28 29

Mail: spielzeugmuseum@riehen.ch

www.riehen.ch

Montag, Mittwoch - Sonntag 11-17 Uhr

Ringvorlesung

Im Sommersemester bietet die Universität Basel eine interdisziplinäre Ringvorlesung zu Leonhard Eulers Leben und Werk an:
vom 3. April bis 26. Juni 2007, jeweils Dienstag, 18.15 Uhr
Kollegengebäude der Universität, Petersplatz 1, Hörsaal 117

3. April 2007

Rudolf Mumenthaler: «Euler war kein Einzelfall – Schweizer Wissenschaftler in Russland»

10. April 2007

Andreas Verdun: «Eulers Arbeiten zur Astronomie, insbesondere zur Himmelsmechanik»

17. April 2007

Gleb K. Mikhailov: «Leonhard Euler und die Entstehung der Hydromechanik»

24. April 2007

Siegfried Bodenmann: «Die Vernetzung der Wissenschaften im 18. Jahrhundert: Leonhard Euler und seine Korrespondenten»

8. Mai 2007

Wolfgang Breidert: «Eulers Verhältnis zur Philosophie»

15. Mai 2007

Srishti D. Chatterji: «Leonhard Eulers *Lettres à une Princesse d'Allemagne*»



Euler 2007



22. Mai 2007

Frans Cerulus: «Euler und der mechanische Antrieb von Schiffen»

29. Mai 2007

Fritz Nagel: «Leonhard Eulers Basler Wurzeln»

5. Juni 2007

Gerhard Wanner: «Wie Euler berühmt wurde»

12. Juni 2007

Thomas Steiner: «Internationale

Verflechtungen im 18. Jahrhundert: Elektrizität und Magnetismus»

19. Juni 2007

Ursula Goldenbaum: «Das Publikum als Richter? Leonhard Eulers schwierige Beziehung zur Freiheit der Gelehrtenrepublik»

26. Juni 2007

Martin Mattmüller: «Euler – der erste moderne Mathematiker?»

Internationales Euler-Symposium

Ende Mai findet in Basel ein Symposium für Mathematiker statt, das Euler gewidmet ist. Das Symposium führt eine internationale Gruppe erstrangiger Wissenschaftler zusammen. Ihre Vorträge in englischer Sprache zeigen die Relevanz und Aktualität von Eulers Werk für die Mathematik des 21. Jahrhunderts.

Internationales Euler-Symposium

Donnerstag, 31. Mai / Freitag, 1. Juni 2007

Alte Universität, Rheinsprung 9, Basel

Weitere Informationen: www.euler-2007.ch

Referenten

- Pierre Deligne, Institute for Advanced Study, Princeton, USA
- Craig G. Fraser, University of Toronto, Kanada
- Stefan Müller, Max-Planck-Institut, Leipzig, Deutschland
- Alfio Quarteroni, EPFL École Polytechnique Fédérale de Lausanne, Schweiz
- Karl Rubin, University of California Irvine, USA
- Anthony Tromba, University of California Santa Cruz, USA
- Eberhard Zeidler, Max-Planck-Institut, Leipzig, Deutschland
- Günter M. Ziegler, Technische Universität Berlin, Deutschland

Öffentlicher Vortrag

Donnerstag, 31. Mai, 18.15 Uhr, Aula Naturhistorisches Museum Basel, Augustinergasse 2

Craig G. Fraser, University of Toronto, skizziert einige Themen der mathematischen Arbeit Eulers aus historischer Perspektive (in Englisch).



Schweizer Jugend forscht

Das Jahr 2007 steht ganz im Zeichen des 300. Geburtstags des grossen Schweizer Gelehrten Leonhard Euler. Aus diesem Anlass führt die Stiftung «Schweizer Jugend forscht» an der Universität Basel eine Studienwoche in Mathematik durch. Etwa 20 Jugendliche aus der ganzen Schweiz im Alter von 16 bis 20 Jahren setzen sich mit der Bedeutung von Eulers Erkenntnissen für die moderne Wissenschaft auseinander. Sie erkunden, wie moderne Verschlüsselungsverfahren funktionieren oder



wie Raumsonden mit der Erde kommunizieren, oder sie entdecken in dieser Woche, wie Euler der Schweizer Yacht Alinghi mit zu ihrem glanzvollen Sieg am America's Cup verholfen hat.

Studienwoche Mathematik

«Leonhard Euler – ein Mann, mit dem man rechnen kann»

vom 9. bis 15. September 2007 in Basel

Anmeldeschluss: 30. Juni 2007

www.sjf.ch; www.unifr.ch/math/euler

Jahreskongress 2007

der Akademie der
Naturwissenschaften Schweiz

Leonhard Euler: Wissen schaffen, nutzen, weitergeben

Im Zentrum des SCNAT-Kongresses steht die fachliche und historische Auseinandersetzung mit den vielfältigen Erkenntnissen Leonhard Eulers, und zwar in ihrer ganzen Breite: von der Mathematik über die Technik bis hin zur Wissenschaftsgeschichte und philosophischen Fragen. Das Euler-Jubiläum soll dazu anregen, über aktuelle, herausfordernde Fragen nachzudenken:

Wie lassen sich die Forschungsthemen der wissenschaftlichen Disziplinen in einen Gesamtzusammenhang einordnen?

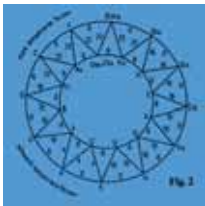
Wie kann der scheinbare Gegensatz zwischen «reiner» und «angewandter» Wissenschaft und die Fokussierung auf unmittelbar profitable Fragestellungen überwunden werden?

Wie können Schulen und Universitäten besondere Begabungen fördern, ohne die soziale Komponente von Bildung aus dem Blick zu verlieren oder die Gleichheit der Bildungschancen zu kompromittieren?

Die Art und Weise, wie sich Leonhard Euler als der führende Mathematiker und Physiker seiner Zeit wie als «Lehrer Europas» mit diesen Fragen auseinandergesetzt hat, trägt sicher zu einem fruchtbaren Dialog bei.

Do und Fr 13./14. September 2007
Universität Basel, Kollegiengebäude,
Petersplatz 1, Basel
www.euler-2007.ch/kongress.htm





Konzert des Collegium Novum Zürich

Das renommierte Ensemble «Collegium Novum Zürich» spielt in diesem Konzert erneut die Auftragskomposition von Bettina Skrzypczak (siehe Seite 9) zum Eulerjahr 2007. Es handelt sich um ein Stück für zwei Singstimmen und Kammerorchester, das Texte aus Eulers Theorie der Mondbewegung von 1772 und seinem

Versuch einer neuen Musiktheorie von 1739 verarbeitet. Zudem erklingen Werke des 18. und des 20. Jahrhunderts (Bach, Rameau, Xenakis).

www.collegium-novum.ch
www.bettina-skrzypczak.com

Öffentliches Konzert

Donnerstag, 13. September 2007,
20.15 Uhr, Peterskirche,
Petersplatz, Basel

Der Comic und die Biographie

Die amüsante Darstellung von Leonhard Eulers Leben zwischen Basel, St. Petersburg und Berlin bringt selbst Mathematikmuffel zum Schmunzeln. Der Comic ist auch in Englisch erhältlich (Leonhard Euler. A Man to be Reckoned With).

Und wer seinen Geist schärfen will, kann sich auf die Suche nach den im Comic versteckten Anachronismen machen und beim Wettbewerb Büchergutscheine gewinnen.



«Leonhard Euler. Ein Mann, mit dem man rechnen kann»

Andreas K. Heyne, Alice Heyne (Text),
Elena Pini (Zeichnungen)
Birkhäuser Verlag, 2007, Fr. 28.–
ISBN: 978-3-7643-7779-3

«Leonhard Euler»

Emil A. Fellmanns Biografie in englischer
Übersetzung von Erika und Walter Gautschi
Birkhäuser Verlag, 2007, Fr. 49.90
ISBN: 978-3-7643-7538-6



Euler 2007

Sponsoren, Mäzene & Partner (Stand März 2007)

Bank Sarasin
Basel Tourismus
Basler Verkehrsbetriebe BVB
Basler Versicherungen
Basler Zeitung
Birkhäuser Verlag
Bank für Internationalen Zahlungsausgleich
Die Post
Dreyfus Söhne & Cie AG Banquiers
Herr Eduard Etter, Basel
Emilia Guggenheim-Schnurr-Stiftung
Ecole Polytechnique Fédérale de
Lausanne, EPFL
Inst. de Géométrie, Algèbre et
Topologie (IGAT) / EPFL
Freiwillige Akademische Gesellschaft FAG
Freie Akademische Stiftung, Basel
Gemeinde Riehen
Gesellschaft für das Gute und
Gemeinnützige Basel GGG
Hotel Euler, Basel
Kanton Basel-Stadt
Kontaktgruppe für Forschungsfragen KGF
L. + Th. La Roche-Stiftung

Leonhard Euler-Gesellschaft
Lotteriefonds Basel-Landschaft
Lotteriefonds Basel-Stadt
Max Geldner-Stiftung
Nationale Suisse
Naturforschende Gesellschaft in Basel
Naturforschende Gesellschaft Baselland
Naturhistorisches Museum Basel
Novartis AG
Öffentliche Bibliothek der Universität Basel
Oris
Frau L. Pletscher-Gericke
Schwabe AG Verlag und
Buchhandlung «Das Narrenschiff»
Schweizerische Mathematische Gesellschaft
Schweizerischer Nationalfonds SNF
Akademie der Naturwissenschaften Schweiz SCNAT
Spielzeugmuseum Riehen
Stadtkino Basel
Stiftung Schweizer Jugend forscht SJF
Stiftung Science et Cité
Stiftung zur Förderung der mathematischen
Wissenschaften in der Schweiz
Universität Basel





1707-1783

www.euler-2007.ch